

**Besuch der historischen Stätten im Norden –  
Naturerlebnisse in den Semien- und Geralta-Bergen – Palmsonntagsfest -  
Austausch mit den Menschen  
26.03. – 10.04.2022**

Mysteriös, tief traditionell und wunderschön, Äthiopien ist anders als jedes andere Land auf dem afrikanischen Kontinent. Seine Lage am Zusammenfluss von Zivilisationen und wichtigen Handelsrouten bedeutet, dass es eine reiche Geschichte, Kultur und Traditionen entwickelte, die bis heute stark spürbar sind. Diese einzigartige Kultur ist eingebettet in die raue Schönheit einiger der schönsten Berglandschaften Afrikas. Sie prägt die herzlichen Menschen in ihrem Alltag und ist immer präsent.

Sie tauchen gleich nach der Ankunft in die äthiopische orthodoxe Kultur ein und erleben den Palmsonntag in Addis Abebe



In **Bahir Dar** am Tanasee starten sie die Reise durch den Norden Äthiopiens mit dem Besuch der Blauen-Nil-Wasserfälle und einer Bootstour auf dem Tanasee.



Die Reise bietet einen interessanten Einblick in die Geschichte des Landes. Von Königen und Kaisern zu Kirchen und Schlössern: Mehr darüber erfahren sie im kulturellen Zentrum, in **Axum**, wo der Legende nach das Grab der Königin von Saba liegt und die Bundeslade in der Kirche Maria Zion aufbewahrt wird.

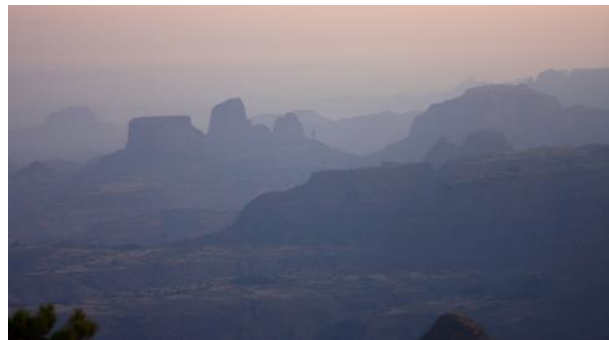
In der alten historischen „Königsstadt“ **Gondar**, dem «Camelot» Afrikas mit seinen Königsschlössern, blicken sie in der Debre Birhan Selassie Kirche hoch zu den berühmtesten Engelsbildern von ganz Äthiopien.

Das Dach Afrikas, der **Semien Mountains National Park**, ist eine eindrucksvolle Berglandschaft mit



über 4.500 m hohen Bergen. Die atemberaubende Aussicht auf Schluchten und Tafelberge sowie die seltene Tier- und Pflanzenwelt sorgen für ein unvergessliches Reiseerlebnis.

sie machen Pause zwischen fressenden Dschelada-Pavianen, folgen dem Flug der Greifvögel, die über ihnen kreisen und erfreuen uns an der kargen afro-alpinen Vegetation mit Büschen von Johanniskraut und Heidekraut.



Das **Geralta-Massiv** überrascht mit einer spektakulären Landschaft, mit bizarren Gesteinsformationen, Felsnadeln aus rotem Sandstein und uralten Maulbeer-Feigen-Bäumen. Die aussergewöhnlichen Felskirchen der Region nisten zum Teil in schwer zugänglichen, schwindelerregenden Orten und Höhen. Die Anstrengung wird von der Aussicht mehr als belohnt. Die beeindruckende Lage und Abgeschlossenheit der speziellen Kirchen sind ein bleibendes Erlebnis



Steigen sie in die Tunnel und Gräben ab, die vor Jahrhunderten ausgegraben wurden, um die Felsenkirchen von **Lalibela** zu erkunden – das kulturhistorische Highlight von ganz Äthiopien. Auf engstem Raum wurden hier zwölf Kirchen aus Fels-Monolithen gehauen. Seit 1978 zählen diese einzigartigen architektonischen Meisterwerke zum Weltkulturerbe der UNESCO. Sie wandern in den Balsaltbergen um Lalibela, wo die Bauern auf althergebrachte Weise mit Ochsen vor ihren Pflügen die Felder bestellen. Das Leben erinnert an biblische Zeiten.



Es bleibt genug Zeit für Spontanes und Stopps für Kaffee-Zeremonien – sie sind ja im Land des Kaffees unterwegs –, zum Beobachten des lokalen Treibens, Bauern bei der Arbeit zu verfolgen oder einen Markt zu besuchen und Fotos zumachen.

Je nach Gruppeninteresse werden sie Besuche von Schule, Universität, Spital o.ä. einplanen können.



Wir freuen uns, Ihnen ilanga als Projekt vorstellen zu können und zu zeigen, was Ihr Beitrag in Addis Abeba bewirkt.

*Support mothers, help children - ilanga empowers*

### Reiseleitung

Annemarie freuen sich sehr darauf, mit Ihnen während der ilanga-Projektreise den klassischen Norden von Äthiopien mit seinen Kultur- und Naturschönheiten zu bereisen. Mit der erfahrenen deutschsprachigen Reiseleitung vor Ort werden Ihnen das Land und die herzlichen Leute mit viel Liebe und Gespür nähergebracht. Annemarie wird mit Ihnen die Projekte und auch Leute, die sie selbst kennengelernt hat, besuchen. Sie bekommen einen Einblick in den Alltag äthiopischer Familien und lernen das interessante Land mit all seiner Vielseitigkeit hautnah kennen.

„Es ist uns ein Anliegen, dass alle ein nachhaltiges Verständnis füreinander entwickeln können, indem wir den interkulturellen Austausch mit den Menschen fördern.“





**Bitte melden sie sich bei uns bezüglich dem Preis.**

***Wegen der aktuellen Lage ist es noch nicht möglich definitive Preise zu geben (starken Kursschwankungen, abweichenden Teilnehmerzahl, geänderten Flug-, Hotel-, Trekkingskosten ect.). Gerne geben wir ihnen aber eine wahrscheinliche Berechnung.***

### **Inbegriffen**

- Inlandflüge in Economy-Klasse
- Alle Überlandfahrten und Transfers
- Übernachtungen (13) in Mittelklassehotels, einfachen Gasthäusern oder Lodges, Tageszimmer in Addis Abeba am Abflugtag
- Vollpension während der ganzen Reise, Getränke zu den Mahlzeiten (ausser Alkohol)
- Bewilligungen und Eintritte (z.B. Lalibela)
- Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Lokale Guides oder Scouts (z.B. Semien-Gebirge)
- Ausflüge (z.B. Bootsgebühr Tanasee)

### **Exklusive:**

- Flug nach Addis Abeba
- Visum (53 \$) (kann per e-visum oder on arrival gemacht werden)
- Alkoholische Getränke
- Persönliche Ausgaben wie Souvenirs
- Trinkgelder für die lokale Reiseleitung und sein Team
- Reiseversicherung (Heilungskosten, Rücktransport, Annullationskosten)
- Kosten für allfällige Programmänderungen wegen äusserer Einflüsse wie Wetter, Politik etc.
- Andere Ausgaben, die nicht als inklusive aufgeführt werden

## Detail- Reiseprogramm 26.03. – 10.04.2022

Tag	Datum	Tag	Übernachtung	
1	26.03.	Sa	Nachtflug	Reisetag: - CH nach Addis Abeba (Nachtflug)
2	27.03.	So	Addis Abeba	- Ankunft am Morgen früh in Addis Abeba - Transfer ins Hotel - Erstes Eintauchen ins äthiopische Leben mit dem Palmsonntagsfest
3	28.03.	Mo	Bahir Dar	- Flug nach Bahir Dar, Stadt am Tanasee mit schöner Uferpromenade und vielfältiger Vogelwelt - Tanasee: Bootstrip zu einer Insel mit einmaligem Kloster
4	29.03.	Di	Bahir Dar	- Schöner Ausflug zum Blauen Nil Wasserfall - Bahir Dar zu Fuss oder mit dem Batschasch erkunden
5	30.03.	Mi	Semien Mt. Lodge	- Fahrt nördlich nach Debark durchs eindruckliche äthiopische Hochland. Debark ist das „Tor zum Semien Mountain National Park“ - Weiter zur der höchstgelegenen Lodge Afrikas mit fantastischer Aussicht in die Semien-Berge (Fahrtag)
6	31.03.	Do	Gondar	- Wanderung durch eine gewaltige Bergwelt mit überwältigenden Landschaftsbildern, endloser Fernsicht und schroffen Felswänden sowie Flora und endemischer Tierwelt wie Gelata-Paviane und Lämmergeier - Fahrt nach Gondar: Hauptstadt des Nordens mit ihrem mittelalterlichen Schloss oft auch Camelot Äthiopiens genannt
7	01.04.	Fr	Axum	- Flug nach Axum mit toller Sicht ins Abessinische Hochland - Besichtigung von Axum – die beinahe 3000 Jahre alte Stadt ist ein Zentrum der äthiopischen Geschichte, Kultur und Religion. Sie ist geprägt von den grossen Stelen, vom Reich der Königin von Saba und ihrem Sohn König Menelik, Sohn von Solomon
8	02.04.	Sa	Axum	- Nach der Legende soll die Bundeslade, die steinernen Gesetzestafeln von Moses, in der Kirche Maria Zion liegen. Axum ist nicht zuletzt deswegen für die äthiopisch-orthodoxen Christen ein Heiligtum und wird nicht nur von ausländischen Reisenden, sondern auch von einheimischen Pilgerreisenden besucht - Gute Gelegenheit, die für Axum bekannten farbigen Körbe oder auch anders Souvenirs zu erstehen
9	03.04.	So	Geralta Lodge	- Mit Blick in die Adwa-Berge fahren sie auf einer abwechslungsreichen und wunderschönen Strecke Richtung Adigrat. Sie machen einen Stopp in Yeha beim „Tempel of the Moon“, der ältesten Struktur in Äthiopien - Sie fahren weiter durch spektakuläre Landschaften mit bizarren Gesteins- und Bergformationen nach Geralta (Fahrtag)
10	04.04.	Mo	Geralta Lodge	- Tagesausflug ins Geralta-Gebirge mit Trekking zur Felsenkiche Mariam Korkor in beeindruckender Lage und Abgeschlossenheit. Die grandiose Aussicht belohnt die Anstrengung des Aufstiegs

11	05.04.	Di	Mekele	- Die Fahrt auf der Strecke nach Mekele bietet tolle Landschaften und Einsichten in Dorfleben, die zu Fotostopps animieren (Fahrtag)
12	06.04	Mi	Lalibela	- Der Fahrttag führt auf einer der schönsten Stecken durchs Abessinische Hochland nach Lalibela, dem Jerusalem Äthiopiens, sicher ein Höhepunkt der Reise
13	07.05.	Do	Lalibela	- Einmalige Felsenkirchen-Besichtigungen. Ein Labyrinth aus unterirdischen Kirchen lässt staunen. Die faszinierende und unglaubliche Architektur und Geschichte lässt immer noch viele Rätsel offen
14	08.04.	Fr	Lalibela	- Trekking zur Felsenkirche Ajeten Maria, die auf dem 3800 m hohen Tafelbergs Ajeton thront, mit schöner Aussicht über die Lasta Berge - Nach Lust und Laune
15	09.04.	Sa	Addis Abeba Tageszimmer	- Inlandflug nach Addis Abeba - ilanga Projekt-Besuch - Abschlussabend - Transfer zum Flughafen in der Nacht – Rückflug nach Europa
16	10.04.			- Ankunft zuhause

